

filcolana

OBSESSED WITH QUALITY YARN SINCE 1952



Design: Ditte Lerche

Deutsche Übersetzung: Judith Kutscher

Paris

1. Ausgabe - Januar 2023 © filcolana

#FilcolanaParis

Paris ist ein femininer Pullunder im Strukturmuster, der sich sowohl für kühle Sommerabende eignet, wenn man auf einem Gartenfest eingeladen ist, als auch für eine Café-Tour mit Freundinnen in der berühmten Rue Saint-Rustique in Paris. Eben jene lebendige Kopfsteinpflasterstrasse, die der Innbegriff der französischen Café-Kultur ist, hat die Designerin zu diesem rustikalen und gleichzeitig femininen und modernen Pullunder inspiriert, der zu jeder Gelegenheit passt.

GRÖßEN

XXS (XS) S (M) L (XL)

MAßE

Passt einem Brustumfang: 75-80 (80-85) 86-91 (92-98) 99-110 (111-117) cm

Brustumfang: 80 (87) 93 (100) 113 (120) cm

Gesamtlänge: ca. 52 (52) 58 (60) 63 cm

MASCHENPROBE

17,5 M x 28 Reihen im Muster auf Nadel 4,5 mm
= 10 x 10 cm nach dem Waschen und Spannen

Die Nadelstärke ist nur richtungsweisend.

Falls Du mehr Maschen pro 10 cm auf der Nadel hast, solltest Du zu einer dickeren Nadel wechseln. Bei weniger Maschen auf 10 cm zu einer dünneren Nadel.

MATERIAL

Garn von Filcolana

100 (100) 100 (125) 125 (150) g **Alva** in Fb. 101 (Natural White) und

100 (100) 100 (125) 125 (150) g **Alva** in Fb. 977 (Marzipan) und

200 (200) 200 (250) 250 (300) g **Pernilla** in Fb. 978 (Oatmeal)

Die gesamte Arbeit hindurch wird mit 1 Faden/Qualität gestrickt, d.h. insgesamt 3 Fäden.

Rundstricknadel 4 und 4,5 mm, 60 und 80 cm

**Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Faden
Maschenhalter**

Technik

ABKÜRZUNGEN

M = Masche(n)

re = rechts

li = links

zus. = zusammen

MM = Maschenmarkierer

Rand-M (Randmasche) = Hebe die 1. M wie zum re stricken ab

Zun-li (links geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

Zun-re (rechts geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen 2 M von hinten auf die li. Nadel und stricke die neue M re.

BESONDERE TECHNIKEN

Noppen (wenn in Reihen gestrickt wird)

In Hin-R: Stricke [1 re, Umschlag, 1 re] in die nächste M, wenden, stricke die 3 M li, hebe die 1. M wie zum re stricken ab, 2 re zus., ziehe die abgehobene M darüber und stricke weiter im Muster.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke li bis zu der M, die den Noppen bildet, 2 li zus., steche mit der li. Nadel unter den Querfaden der li M, die unter der zusammengestrickten M auf der re. Nadel liegt und hebe diese M vorsichtig auf die li. Nadel und stricke sie li.

Noppen (wenn in Runden gestrickt wird)

In der 6. Muster-Runde: Stricke den Noppen, wie wenn in Reihen gearbeitet wird.

Nächste Runde (7. Muster-Runde): Stricke bis 1 M vor der M, die den Noppen bildet, kippe die Arbeit leicht zu Dir, so dass Du die Rückseite der M sehen kannst und steche mit der re. Nadel in den Querfaden der M, die unter der 1. M der li. Nadel liegt und stricke diese M re, stricke die 1. und 2. M der li. Nadel re zus.

Wende-M (Wendemasche)

Hebe die 1. M wie zum li stricken mit dem Faden vor der Arbeit ab, führe den Faden hinter die re. Nadel (weg von Dir), und ziehe den Faden so an, dass die eigentliche M verschwindet und beide M-Glieder nun als Doppel-M (Wende-M) auf der Nadel liegen. Stricke weiter im Muster, wie das Diagramm es vorgibt. Sobald Du die Doppel-M in der nächsten Reihe erreichst, wird die Doppel-M als 1 M re oder li gestrickt, so wie es ins Muster passt.

Diese Technik nennt sich German Short Rows.

Ausarbeitung

Der Pullunder wird in Runden von unten nach oben bis zu den Armausschnitten gearbeitet.

Der Rumpf wird dann in Vorder- und Rückseite geteilt und alle Teile werden in Reihen separat fertiggestellt.

An Vorder- und Rückseite erfolgen oben verkürzte Reihe, um die Schulterschrägen zu formen.

Die Schultern werden am Ende in einer Hin-R zusammengestrickt, so dass eine unsichtbare Schulternaht entsteht.



Anleitung

RUMPF

Schläge 144 (156) 168 (180) 204 (216) M auf einer 4 mm Rundstricknadel mit 1 Faden/Qualität an, während gleichzeitig nach den ersten 72 (78) 84 (90) 102 (108) M ein Seiten-Markierer platziert wird.

Schließe zur Runde und platziere 1 MM zu Rundenbeginn.

Stricke 5 cm im verschränkten Rippenmuster (1 re verschränkt, 1 li).

Stricke 1 Runde re.

Wechsle zu einer 4,5 mm Nadel und stricke folgendermaßen im Muster:

1. **Runde:** Stricke die gesamte Runde li.
2. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.
3. **Runde:** Stricke die gesamte Runde li.
4. und 5. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.
6. **Runde:** 1 re, Noppen, *2 re, Noppen *, wiederhole von * bis * bis 2 M vor Ende der Runde, Noppen, 1 re.
7. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re, wobei an den Noppen Zu- und Abnahmen wie unter „Noppen, wenn in Runden gestrickt wird“ beschrieben vorgenommen werden.
8. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.
9. **Runde:** Stricke die gesamte Runde li.
10. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.
11. **Runde:** Stricke die gesamte Runde li.
12. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.
- 13.-15. **Runde:** *2 li, 2 re *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.
16. **Runde:** Stricke die gesamte Runde re.

Stricke die 16 Muster-Runden, bis der Rumpf ca. 24 (24) 24 (25) 25 (28) cm misst, ende mit einer 11. (11.) 11. (1.) 11. (1.) Muster-Runde.



PÄßE

Der Rumpf wird nun in Vorder- und Rückseite geteilt und beide Teile werden folgendermaßen separat in Reihen mit rechts gestrickten Rändern fertiggestellt:

Nächste Reihe: Stricke 1 re, Zun-li, stricke re bis 1 M vor dem Seiten-Markierer, entferne den MM, Zun-li, 1 re, wende die Arbeit und lege die restl. M still. Stricke das Muster nun in Reihen und beginne mit der 13. (13.) 13. (3.) 13. (3.) Muster-Reihe.

1. **Reihe (Rück-R):** 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.
2. **Reihe:** 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.
3. **Reihe:** 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.
4. **Reihe:** 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.
5. **Reihe:** 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, stricke li bis 6 (7) 6 (7) 7 (6) M vor Ende der Reihe, stricke die restl. Reihe re.
6. **Reihe:** 1 Rand-M, 6 re, *Noppen, 2 re *, wiederhole von * bis * bis 7 M vor Ende der Reihe, 6 re.
7. **Reihe:** 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, stricke li wie im Abschnitt „Noppen, wenn in Reihen gestrickt wird“



beschrieben bis 6 (7) 6 (7) 7 (6) M vor Ende der Reihe, stricke die restl. Reihe re.

8. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

9. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

10. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

11. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

12. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

13. Reihe: 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, *2 li, 2 re*, wiederhole von * bis * bis 8 (9) 8 (9) 9 (8) M vor Ende der Reihe, 2 li, stricke die restl. Reihe re.

14. Reihe: 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, *2 re, 2 li*, wiederhole von * bis * bis 8 (9) 8 (9) 9 (8) M vor Ende der Reihe, stricke die restl. Reihe re.

15. Reihe: 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, *2 li, 2 re*, wiederhole von * bis * bis 8 (9) 8 (9) 9 (8) M vor Ende der Reihe, 2 li, stricke die restl. Reihe re.

16. Reihe: 1 Rand-M, stricke die restl. Reihe re.

Wiederhole die 16 Muster-Reihen, bis die Arbeit ca. 22 (22) 22 (25) 25 (25) cm ab der Teilung misst, ende mit einer 2. (2.) 2. (2.) 12. (2.) Muster-Reihe.

Halsausschnitt

Nächste Reihe (Rück-R): 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, stricke li bis 6 (7) 6 (7) 7 (6) M vor Ende der Reihe, während **GLEICHZEITIG** 1 Abnahme gearbeitet wird, indem mittig auf der Vorderseite 2 li zus. gestrickt werden, stricke die letzten 6 (7) 6 (7) 7 (6) M re = 73 (79) 85 (91) 103 (109) M.

Rippenbündchen

Nächste Reihe (Hin-R): 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, *1 li, 1 re verschränkt*, wiederhole von * bis * bis 7 (8) 7 (8) 8 (7) M vor Ende der Reihe, 1 li, stricke die restl. Reihe re.

Nächste Reihe: 1 Rand-M, 5 (6) 5 (6) 6 (5) re, *1 re, 1 li verschränkt*, wiederhole von * bis * bis 7 (8) 7 (8) 8 (7) M vor Ende der Reihe, 1 re, stricke die restl. Reihe re.

Wiederhole diese 2 Reihe, bis 10 Reihen im Rippenmuster gearbeitet wurden, ende mit einer Rück-R.

Stricke nun verkürzte Reihe, um die Schultern folgendermaßen zu formen:

1. verkürzte Reihe (Hin-R): 1 Rand-M, stricke die M wie sie erscheinen bis 6 (7) 6 (7) 7 (6) M vor Ende der Reihe, wenden.

2. verkürzte Reihe: 1 Wende-M, stricke die M wie sie erscheinen bis 6 (7) 6 (7) 7 (6) M vor Ende der Reihe, wenden.

3. verkürzte Reihe: 1 Wende-M, stricke die M wie sie erscheinen bis 11 M vor Ende der Reihe, wenden.

4. verkürzte Reihe: 1 Wende-M, stricke die M wie sie erscheinen bis 11 M vor Ende der Reihe, wenden.

Letzte verkürzte Reihe (Hin-R): 1 Wende-M, stricke die M wie sie erscheinen bis zum Ende der Reihe.

Nächste Reihe (Rück-R): 1 Rand-M, stricke 12 (15) 15 (18) 22 (24) M wie sie erscheinen, kette die nächsten 47 (47) 53 (53) 57 (59) M im Rippenmuster ab, stricke die restl. M wie sie erscheinen.

Schneide den Faden ab und lege die Schulter-M auf je einem M-Halter still.

VORDERSEITE

Legen den Faden an der Hin-R der stillgelegten Vorderseiten-M an und stricke 1 re, Zun-li, stricke re bis zur letzten M, Zun-li, 1 re.

Stricke die Vorderseite wie die Rückseite, ab der 13. (13.) 13. (3.) 13. (3.) Muster-Reihe bis einschl. der letzten verkürzten Reihe.

Nun werden die Schultern zusammengestrickt, während gleichzeitig die mittleren M für den Halsausschnitt folgendermaßen abgekettet werden:

Platziere die rückseitigen Schulter-M auf einer Hilfsnadel und halte die Schultern mit der Vorderseite zusammen, Rück-R an Rück-R und die Nadeln parallel zueinander in der li. Hand. Stricke die 1. M beider Nadeln re, lass die M von der Nadel gleiten, stricke die nächste M auf beiden Nadeln re und hebe die 2. M über die 1. M auf der re. Nadel, wie beim gewöhnlichen Abketten. Fahre auf diese Weise fort, bis alle Schulter-M der Rückseite abgekettet sind, fahre mit den Abnahmen auf der Vorderseite fort, bis noch 13 (16) 16 (19) 23 (25) M auf der Nadel liegen, stricke die letzten M der rückseitigen Schulter auf die gleiche Weise zusammen wie die 1. Schulter.

FERTIGSTELLUNG

Vernähe alle Enden.

Wasche den Pullunder den Anweisungen auf der Banderole folgend und lass ihn liegend auf einem Handtuch trocknen.